

Erste Solarlernende legen los

Schweizweit beginnen im Sommer etwas mehr als hundert Lernende mit der neuen Solarlehre. Vor zwei Jahren deutete eine Umfrage noch auf eine viel grössere Nachfrage hin. Doch Branchenvertreter geben sich mehr als zufrieden mit dem Start.

Maurizio Minetti

In wenigen Wochen starten die ersten Lernenden einer neuen Berufslehre. Das Eidgenössische Berufsattest «Solarmonteur:in EBA» wird nach zweijähriger Lehre abgeschlossen, das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis «Solarinstallateur:in EFZ» kann nach dreijähriger Ausbildung erworben werden. Die boomende Solarbranche verspricht sich davon einen Beitrag gegen den akuten Fachkräftemangel.

Bislang seien 99 Solar-Lehrverträge unterzeichnet worden, berichtete der Branchenverband Swissolar Anfang Juni. Mittlerweile sind es schon einige mehr, denn es kommen täglich neue hinzu. Die allermeisten haben sich für die dreijährige Lehre entschieden. In dieser Ausbildung lernen die künftigen Solarprofis alles, was zum Bau einer Solaranlage gehört: Montage, Installation, Wartung und Rückbau.

Eine regionale Auswertung der schweizweiten Zahlen zeigt, dass in den sechs Zentralschweizer Kantonen bis dato 13 Solar-Lehrverträge abgeschlossen wurden. Hinzu kommen noch einmal doppelt so viele erteilte Bildungsbewilligungen. Luzern ist dabei Spitzenreiter.

Vergleicht man die schweizweite Zahl von über 100 mit den im Vorfeld geäusserten Erwartungen, zeigt sich allerdings eine Diskrepanz. Eine Umfrage von Swissolar aus dem Juli 2022 ergab, dass schweizweit Unternehmen planten, zur Premiere knapp 400 Lehrstellen für die dreijährige EFZ-Ausbildung anzubieten. Für die zweijährige EBA-Lehre sollten es über 200 sein, so das Ergebnis der damaligen Umfrage. Das Potenzial schien also riesig.

Nun sind es im ersten Jahr aber sechs Mal weniger. Ist die Solarlehre gar ein Flop? In der «Zürichsee-Zeitung» sagte kürz-



Solarmonteurinnen oder Solarinstallateure sind gefragt.

Bild: Nadia Schärli

lich der Inhaber einer kleineren Elektroinstallationsfirma, er bewerbe seit Monaten eine Lehrstelle für eine Solarinstallateurin oder einen Solarinstallateur – bisher ohne Erfolg. Erwartet hatte er eigentlich einen Ansturm: «Ich kann mir einfach nicht erklären, woran es liegt», sagte er.

BE Netz und CKW investieren in Marketing

Gespräche mit Zentralschweizer Solarfirmen zeigen, dass kleinere Firmen tatsächlich eher Mühe haben, die Solarlehrstelle zu besetzen, weil sie weniger Ressourcen für die Rekrutierung haben. Bei grösseren und bekannteren Unternehmen ist das anders. Die CKW konnte alle vier geplanten Lehrstellen besetzen, je zwei in Luzern und Winterthur. Man habe viel in die Kommunikation und das Marke-

13 Solar-Lehrverträge in der Zentralschweiz

Kanton	Anzahl Lehrverträge	Erteilte Bewilligungen	Offene Bewilligungen
LU	6	14	0
ZG	3	4	0
OW	2	3	0
NW	1	1	0
UR	1	1	0
SZ	0	3	1

Stand: 18. Juni 2024

Quelle: Swissolar/Tabelle: let

ting für die Solarlehre investiert, sagt ein Sprecher: «Dies ist sicher mit ein Grund, dass wir die Solar-Lehrstellen problemlos besetzen konnten. Zudem ha-

ben wir weitere Interessierte an Mitbewerber und Partner verwiesen.» Für den Start im Sommer 2025 plane die CKW, sechs bis acht Solarlehrstellen anzu-

bieten. Es seien bereits erste Bewerbungen für den Start im Sommer 2025 eingetroffen.

Marius Fischer, Geschäftsführer der BE Netz AG in Luzern, zeigt sich ebenfalls zufrieden mit dem Start. «Wir haben immer gesagt, dass wir diesen Sommer mit zwei Lehrstellen beginnen wollen und dann in den nächsten zwei Jahren pro Jahr weitere zwei Verträge abschliessen möchten.» Nun habe man für dieses Jahr einen Vertrag abgeschlossen und zwei weitere seien kurz davor. Im Verhältnis zur Gesamtbelegschaft sei das eine gute Zahl.

Er betont, dass BE Netz schon seit über drei Jahrzehnten Ausbildungen im Solarbereich ermöglicht, ohne spezifische Solarlehre: «Auch Elektroinstallateure sind bestens für die künftigen Herausforderungen im So-

larbereich gewappnet», sagt Fischer. Dass schweizweit aktuell weniger Solarlehrstellen als ursprünglich erwartet abgeschlossen worden seien, habe womöglich auch damit zu tun, dass sich einige Jugendliche für schon etablierte Ausbildungen wie eben Elektroinstallateur entschieden haben. «Ein neuer Beruf braucht immer auch ein gewisses Mass an Marketing.» Abgesehen von der Lehre beobachtet Fischer zudem, dass sich vermehrt erwachsene Quereinsteiger für Weiterbildungen im Solarbereich interessieren.

Swissolar: «Ziemlich sensationell»

Andere Branchen- und Kantonsvertreter verweisen ebenfalls darauf, dass es bei neuen Lehrberufen immer eine gewisse Anlaufzeit braucht, bis die Zahl der Lernenden ansteigt. «Als 2018 die neue Lehre als Hotel-Kommunikationsfachperson eingeführt wurde, wurden im Kanton Luzern lediglich acht Lehrverträge abgeschlossen, letztes Jahr waren es 30», sagt eine Sprecherin der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kantons Luzern, um die langwierige Anlaufphase zu illustrieren. Auch sie betont, dass aktuell noch laufende Lehrverträge für das kommende Jahr unterschrieben werden. Demnach könne es sein, dass die Zahl bis August ansteigt.

Von enttäuschenden Zahlen will auch Swissolar nichts wissen. Der Stellvertretende Verbandschef David Stickelberger betont, dass noch Zeit sei bis zu Beginn der Lehre. Der Verband rechnet zu Beginn dieses Schuljahres mit mindestens 120 Lernenden, nächstes Jahr sollen es 200 sein, mittelfristig 300. Im ersten Lehrjahr auf 120 zu kommen, sei «ziemlich sensationell», so Stickelberger. «Sobald die ersten Lernenden begonnen haben, erzählen sie ihren Kolleginnen und Kollegen davon.»

Neue Spitze bei der Marke Calida

Irem Aydin wird befördert. Ihre Vorgängerin Alexandra Helbling verlässt das Unternehmen.

Die Calida-Gruppe hat eine Nachfolgerin für Alexandra Helbling an der Spitze der Marke Calida gefunden. Irem Aydin wird die Leitung per 1. Juli übernehmen. Die 44-Jährige ist seit März 2023 als Mitglied der Geschäftsleitung für die Marke Calida tätig und führt die Bereiche Produktentwicklung, Planung, Produktion, Qualitätsmanagement sowie Logistik.

Vor ihrer Tätigkeit bei Calida arbeitete sie während über 20 Jahren bei verschiedenen Unternehmen aus der internationalen Textil- und Modebranche wie GAP, Hugo Boss und zuletzt Wolford.

Helbling, die seit über zwölf Jahren für Calida tätig ist und

die Marke seit 2018 verantwortete, wird die Gruppe per Ende Juni verlassen. Sie hat sich nach eigenen Angaben Anfang des Jahres entschieden, «eine neue berufliche Herausforderung ausserhalb des Unternehmens» zu suchen.

Felix Sulzberger, exekutiver Verwaltungsratspräsident der Gruppe, dankt Helbling in einem Communiqué für «den jahrelangen, grossen Einsatz und ihren substanziellen Beitrag zur erfolgreichen Weiterentwicklung der Marke». Gleichzeitig freut sich der VRP, mit Aydin eine «äusserst erfahrene und vielseitige Expertin mit internationaler Erfahrung für die Leitung der Marke Calida» gewonnen zu haben. (gr)

Anlagefonds

Erklärung Anlagefonds

Konditionen bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen:

- Keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren zugunsten des Fonds (Ausgabe erfolgt zum Inventarwert).
- Ausgabe- und Rücknahmegebühren zugunsten der Fondsleitung und/oder des Vertriebssträgers (kann bei gleichem Fonds je nach Vertriebskanal unterschiedlich sein).
- Transaktionsgebühr zugunsten des Fonds (Beitrag zur Deckung der Spesen bei der Anlage neu zuzurechnender Mittel).
- Kombination von 2) und 3).
- Besondere Bedingungen bei der Ausgabe von Anteilen.

Die zweite, kursiv gedruckte Ziffer verweist auf die Konditionen bei der Rücknahme von Anteilen:

- Keine Rücknahme- und/oder Ausgabegebühren zugunsten des Fonds (Rücknahme erfolgt zum Inventarwert).
- Rücknahme- und/oder Ausgabegebühren zugunsten der Fondsleitung und/oder des Vertriebssträgers (kann bei gleichem Fonds je nach Vertriebskanal unterschiedlich sein).
- Transaktionsgebühr zugunsten des Fonds (Beitrag zur Deckung der Spesen beim Verkauf von Anlagen).
- Kombination von 2) und 3).
- Besondere Bedingungen bei der Rücknahme von Anteilen.

Besonderheiten:

- a) wöchentliche Bewertung, b) monatliche Bewertung, c) quartalsweise Bewertung, d) keine regelmässige Ausgabe und Rücknahme von Anteilen, e) Vortagespreis, f) frühere Bewertung, g) Ausgabe von Anteilen vorübergehend eingestellt, h) Ausgabe und Rücknahme von Anteilen vorübergehend eingestellt, i) Preisindikation, j) in Liquidation, x) nach Ertrags- und/oder Kursgewinnausschüttung

Sponsor

SWISS EXCHANGE
www.slx-swiss-exchange.com

Bezeichnung Währung Ind. Wert ± 2024

Luzerner Kantonalbank	0844 822 811	www.lukb.ch
Strategiefonds		
LUKB Expert-Ertrag	CHF 2/1 e	147,60 3,7
LUKB Expert-Zuwachs	CHF 2/1 e	209,20 5,9
LUKB Expert-Wachstum	CHF 2/1 e	114,50 8,2
Aktiefonds		
LUKB Expert-TopGlobal	CHF 2/1 e	277,00 16,1
LUKB Expert-TopSwiss -P-	CHF 2/1 e	176,50 9,5
LUKB Expert-Aktien Schweiz -P-	CHF 2/1 e	134,60 9,5
LUKB Expert-Tell	CHF 2/1 e	124,30 1,4
LUKB Expert-Aktien Euroland -P-	EUR 2/1 e	129,80 8,4
LUKB Expert-Aktien Euroland S/M	EUR 2/1 e	137,60 4,6
LUKB Expert-Aktien Nordamerika -P-	USD 2/1 e	205,00 13,9
LUKB Expert-Aktien Ausland -P-	CHF 2/1 e	122,70 13,4
Vorsorgefonds		
LUKB Expert-Vorsorge 25-E	CHF 2/1 e	111,00 3,5
LUKB Expert-Vorsorge 45-E	CHF 2/1 e	177,70 5,5
LUKB Expert-Vorsorge 75-E	CHF 2/1 e	143,30 8,7
LUKB Expert-Vorsorge 100-E	CHF 2/1 e	110,20 11,3
Obligationenfonds		
LUKB Expert-Obligationen CHF -P-	CHF 2/1 e	94,90 0,5
Zuger Kantonalbank	041 709 11 11	www.zugerkb.ch
Aktiefonds		
ZugerKB Aktien ESG Schweiz (CHF) A	CHF 2/1 e	147,18 10,6
ZugerKB Aktien ESG Europa (EUR) A	EUR 2/1 e	142,39 8,9

ZugerKB Aktien ESG USA (USD) A USD 2/1 e 212,49 14,7

Anlagestrategiefonds		
ZugerKB Str ESG Ausgewogen (CHF) B	CHF 2/1 e	120,68 4,8
ZugerKB Str ESG Dynamisch (CHF) B	CHF 2/1 e	121,06 6,9
ZugerKB Str ESG Konservativ (CHF) B	CHF 2/1 e	102,76 2,6
Vorsorgefonds		
ZugerKB Str ESG Ausgewogen (CHF) BV	CHF 2/1 e	112,35 4,8
ZugerKB Str ESG Dynamisch (CHF) BV	CHF 2/1 e	124,15 6,9
ZugerKB Str ESG Konservativ (CHF) BV	CHF 2/1 e	100,50 2,6
Obligationenfonds		
ZugerKB Obligationen ESG (CHF) A	CHF 2/1 e	104,19
ZugerKB Obligationen ESG (CHF) B	CHF 2/1 e	104,19
Schwyzer Kantonalbank	www.szkb.ch/fonds	
Strategiefonds		
SZKB Strategiefonds Zinsstrat Plus A	CHF 2/1 e	99,19 2,1
SZKB Strategiefonds Einkommen A	CHF 2/1 e	105,07 4,1
SZKB Strategiefonds Ausgewogen A	CHF 2/1 e	122,16 7,2
SZKB Strategiefonds Wachstum A	CHF 2/1 e	140,99 11,2
Strategiefonds ESG		
SZKB Strat. ESG Einkommen A	CHF 2/1 e	100,25
SZKB Strat. ESG Ausgewogen A	CHF 2/1 e	100,25
SZKB Strat. ESG Wachstum A	CHF 2/1 e	103,02
SZKB Strat. ESG Kapitalgewinn A	CHF 2/1 e	103,76
Ethikfonds		
SZKB Ethikfonds Einkommen A	CHF 2/1 e	103,86 3,1
SZKB Ethikfonds Ausgewogen A	CHF 2/1 e	119,77 6,2
SZKB Ethikfonds Wachstum A	CHF 2/1 e	100,81 10,6
SZKB Ethikfonds Kapitalgewinn A	CHF 2/1 e	134,68 16,2
Obligationenfonds		
SZKB Obligationenfonds CHF ESG A	CHF 2/1 e	94,94 0,1

ANZEIGE

Aktien- und Dividendenfonds

SZKB Aktienfonds Schweiz ESG A	CHF 2/1 e	121,12 10,7
SZKB Dividendenfonds CH Plus ESG A	CHF 2/1 e	96,97 7,2
Indexanlagen		
SZKB Indexanlagen Ausgewogen A	CHF 2/1 f	101,47 5,4
SZKB Indexanlagen Wachstum A	CHF 2/1 f	97,80 9,1
SZKB Indexanlagen Kapitalgewinn A	CHF 2/1 f	124,80 13,2

CREDIT SUISSE

Vermögensverwaltungsfonds		
CS (CH) Int. & Div. Focus Yld CHF UB	CHF 2/1 e	99,36 1,2
CS (CH) Int. & Div. Focus Bal CHF UB	CHF 2/1 e	114,15 3,7
CS (CH) Int. & Div. Focus Growth CHF UB CHF 2/1 e	129,60 5,7	
CS (CH) Privilege 20 CHF UB	CHF 1/1 e	105,02 2,2
CS (CH) Privilege 45 CHF UB	CHF 2/1 e	126,14 5,4
CS (CH) Privilege 35 CHF UB	CHF 1/1 e	108,87 4,0
CS (CH) Privilege 75 CHF UB	CHF 1/1 e	117,81 8,4
CS (Lux) Global High Income USD UB	USD 1/1 e	199,12 3,3
CS (Lux) Sys Index Fund Yld CHF UB	CHF 2/1 e	107,74 3,2
CS (Lux) Sys Index Fund Bal CHF UB	CHF 2/1 e	122,58 5,5
CS (Lux) Sys Index Fund Growth CHF UB	CHF 2/1 e	140,20 8,0

Fondseinträge können bei CH Regionalmedien AG, 041 429 52 52 oder inserate-izmedien@chmedia.ch disponiert werden.

Kursquelle **Infront**
Kurse ohne Gewähr